

# Ausbildung FwDV 10



Tragbare Leitern der Feuerwehr



# Begriffsbestimmung

“Tragbare Leitern” werden auf Fahrzeugen mitgeführt und von der Mannschaft zum Einsatz getragen.



# Anwendung

Tragbare Leitern können eingesetzt werden als:

- Rettungsweg
- Angriffsweg
- Hilfsgerät (Eisrettung, Schlauchüberführung, Bockleiter)
- Werkzeug (Rammbock, Stativ)



# Arten

Tragbare Leitern werden unterschieden in:

- genormte Leitern
- nicht genormte Leitern



# Genormte Leitern

- 4-teilige Steckleiter (DIN 14711)
- 3-teilige Schiebleiter (DIN 14715)
- Hakenleiter (DIN 14710)
- Klappleiter (DIN 14713)
- Multifunktionsleiter (DIN EN 1147)

# Nicht genormte Leitern

- 2-teilige Schiebleiter
- Strickleiter
- Steckstrickleiter





# 4-teilige Steckleiter

Die 4-teilige Steckleiter besteht aus vier Leiterteilen, die alle zusammen oder einzeln verwendet werden können.



Die 4-teilige Steckleiter besteht aus einem A-Teil und drei B-Teilen, bzw. einem Einsteckteil.

Das A-Teil hat zwei Leitersprossen mehr und wird als erstes Leiterteil am Boden eingesetzt.

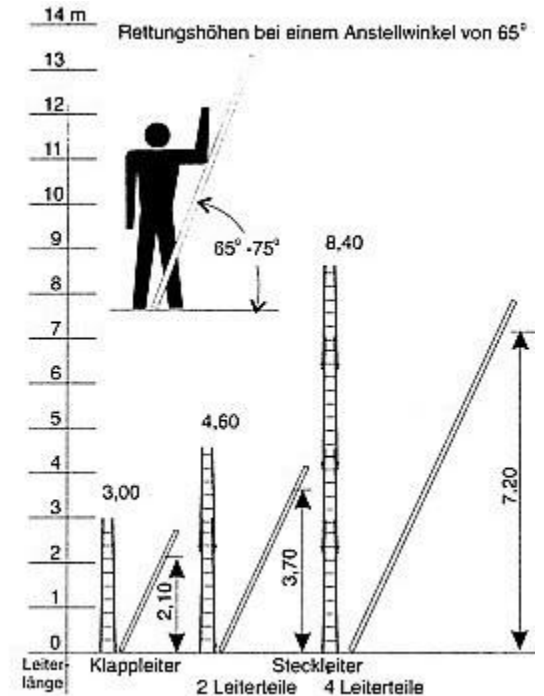


A-Teil  
Teil

B-

# Leiterlängen

1 Teil:	2,70m
2 Teile:	4,60m
3 Teile:	6,50m
4 Teile:	8,40m
Rettungshöhe:	7,20m





# Vornahme der Steckleiter

Die 4-teilige Steckleiter wird entweder von zwei Trupps oder einem Trupp und dem Melder vorgenommen. Die Steckleiter (grundsätzlich alle Steckleiterteile) wird mit Unterstützung des Maschinisten vom Fahrzeug genommen und - den Leiterfuß voraus zur Anleiterstelle getragen.





Ca. einen Schritt (1,00m) vor der Anleiterstelle wird die Leiter abgelegt. Nach Ablegen der Leiter werden die oberen Leiterteile bis zum Kopfe der darunter liegenden Leiterteile zurückgenommen und in diese eingesteckt, dabei müssen die Federsperrbolzen hörbar einrasten.





Die zusammengesteckte Leiter wird danach an die Wand des Objekts geschoben.

Der eine Trupp richtet die Leiter an den Holmen auf - der andere Trupp hilft, jeweils mit einem Fuß auf der Leiter um diese zu stabilisieren. Ist die Leiter nun ausreichend aufgerichtet, kann der sichernde Trupp mit den Händen an den Holmen, die Leiter an sich heranziehen.



Steht die Leiter nun fest und gerade, kann diese von dem vorrückenden Trupp bestiegen werden. Dabei wird die Leiter von dem zweiten Trupp gesichert.





# 3-teilige Schiebleiter

Die 3-teilige Schiebleiter besteht aus drei Leiterteilen, Stützstangen und einem Zugseil. Diese Leiter kann nur als komplette Leiter eingesetzt werden.

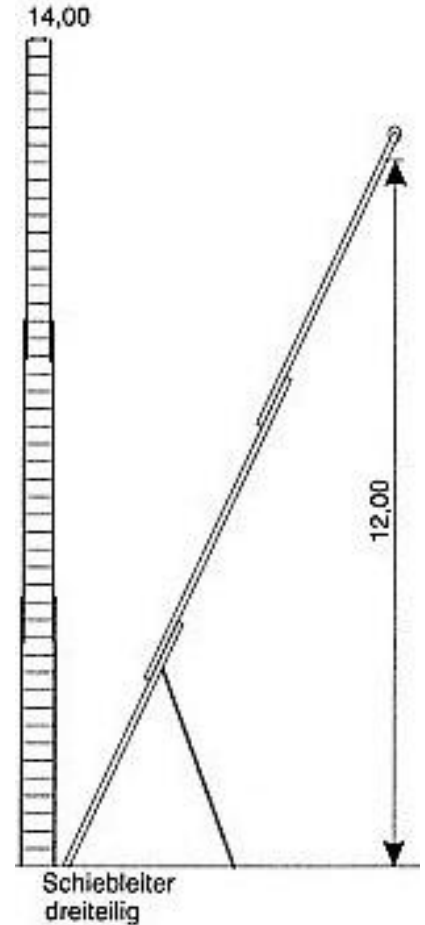




# Leiterlänge

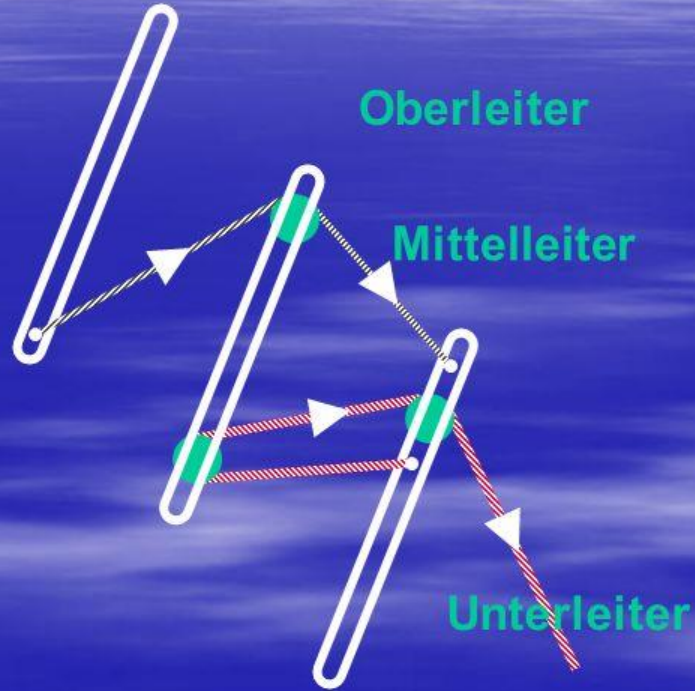
Leiterlänge: 14,00m

Rettungshöhe: 12,00m



# Die Schiebleiter

Seilführung bei der 3-teiligen Schiebleiter



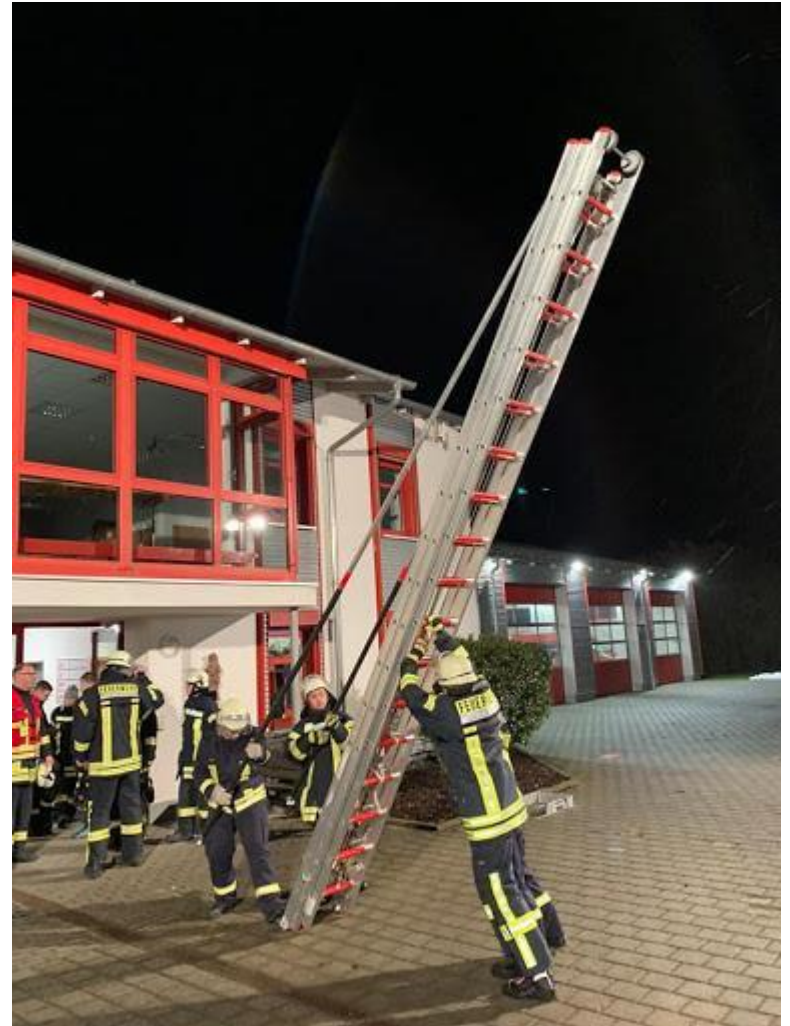
Die 3-teilige Schiebleiter wird grundsätzlich von zwei Trupps vorgenommen. Die beiden Trupps nehmen die Schiebleiter mit Unterstützung des Maschinisten vom Fahrzeug.




Die Trupps legen die Leiter unterhalb der Einstiegsöffnung ab. Der Abstand des Leiterfußes zum Objekt richtet sich nach der Einstiegshöhe.



Der vordere Trupp löst die Halteriemen der Stützstangen, nimmt die Stützstangen hoch und sichert den Leiterfuß. Der hintere Trupp richtet die Leiter auf, der vordere Trupp unterstützt. (durch ziehen an den Stützstangen)





Die Leiter wird nahezu senkrecht, mit leichter Neigung zur Anleiterstelle hin, aufgestellt.





Der vordere Trupp sichert die Leiter an den Stützstangen. Vom anderen Trupp tritt der Truppführer vor die Leiter und achtet auf den sicheren Stand des Leiterfußes. Hierzu setzt er einen Fuß auf die untere Sprosse und hält die Leiter von außen an den Holmen. Er überwacht zugleich das Ausziehen der Leiter. Der Truppmann löst das Zugseil, zieht die Leiter auf die erforderliche Länge aus, achtet auf das Aufsetzen der Fallhaken und befestigt das Zugseil mit einem Mastwurf.

Der Mastwurf kann sowohl um das von oben kommende Zugseil als auch um eine Sprosse gelegt werden. Die Leiter wird angelegt und die Stützstangen werden seitlich so ausgerichtet, dass ein Durchbiegen und seitliches verschieben der Leiter vermieden wird. Der befohlene andere Trupp sichert die Leiter an den Stützstangen.

Die Zurücknahme der Leiter erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.







# Hakenleiter

Die Hakenleiter besteht aus einem Leiterteil mit einem Metallhaken.





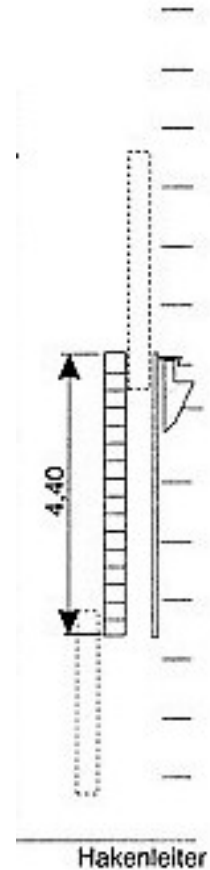
# Leiterlänge

Leiterlänge:

4,40m

Rettungshöhe:

unbegrenzt

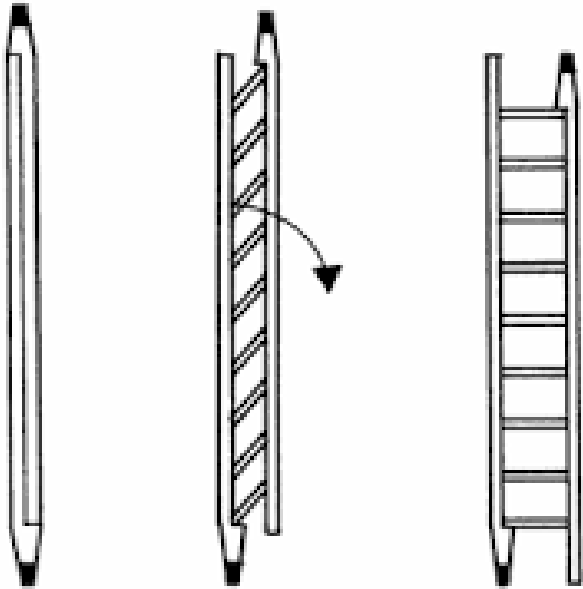




Die Hakenleiter kann von einem Mann Vorgenommen werden. Er trägt sie - Haken voran und nach innen gerichtet - zum Objekt und richtet sie dort auf. Er hängt sie an der vorgesehenen Stelle ein und klettert hoch. Der Mann setzt sich rittlings in die Öffnung, hängt die Leiter in die nächsthöhere Öffnung ein und klettert weiter. Zu Beachten ist unbedingt, dass beim Einschlagen von Scheiben nicht nach oben geschaut wird.



# Klappleiter



**Achtung Quetschgefahr!**



# Leiterlänge

Transportlänge: 3,26m

Leiterlänge: 3,00m

Rettungshöhe: 2,00m





# Multifunktionsleiter

Die 3-teilige Multifunktionsleiter befindet sich auf modernen Feuerwehrfahrzeugen anstatt der 4-teiligen Steckleiter und ist die neueste genormte Leiter der Feuerwehr. Die Vornahme der Leiter erfolgt durch ein Trupp, ggf. unterstützt der Maschinist bei der Entnahme.

Die Anwendungsmöglichkeiten dieser Leiter sind sehr vielseitig.



# Leiterlängen

Länge als Stehleiter:

2,30m

Länge als Stehleiter mit Ausschub:

3,40m

Länge als 3-tlg.Anlegeleiter:

4,55m



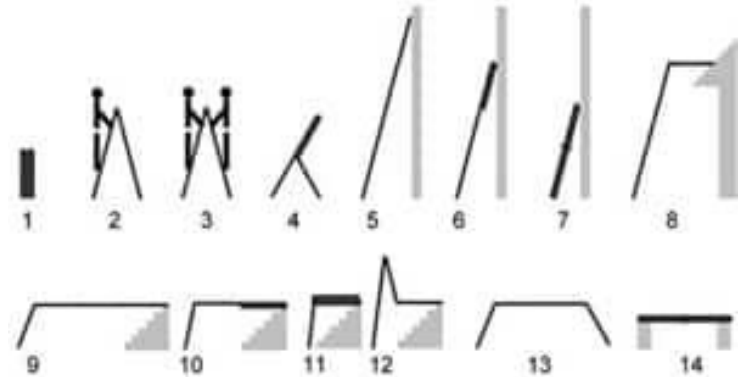


[steininger.co.at](http://steininger.co.at)



# Anwendungsbereiche

- Stehleiter
- Anlegeleiter
- Anlegeleiter 5-teilig (zwei Multifunktionsleitern)
- Schlauchüberführung
- Dachleiter
- Behältergerüst
- Behelfslichtmast
- Rettungs-/ Arbeitsplattform



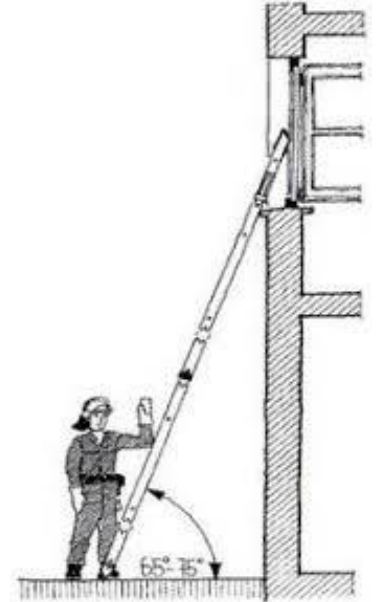






# UVV im Umgang mit Leitern

- tragen der vollständigen Schutzausrüstung
- tragfähigen Untergrund beachten
- sichern gegen Abrutschen
- Anlegen gegen sicheren Auflagepunkt
- sichern beim Besteigen
- Anstellwinkel 65 bis 75°
- Leitern nur mit einer Person besteigen (Ausnahme Menschenrettung)
- Schiebleiter und Multifunktionsleiter nicht über die Stützen hinaus besteigen

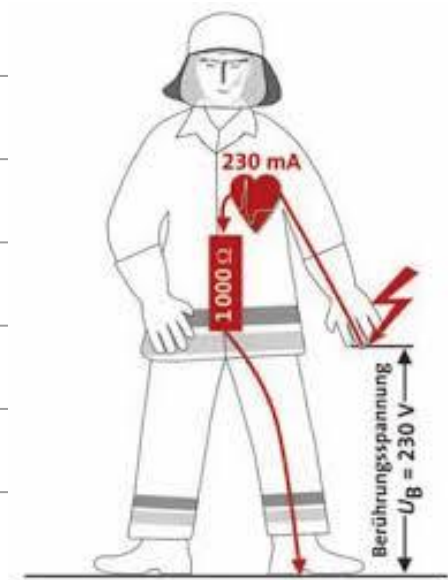




- Überstand am Objekt soll drei Sprossen betragen
- an den Rand der Einstiegsöffnung anlegen
- eine angelegte Leiter darf nicht ohne weiteres entfernt werden
- Strahlrohreinsatz nur, wenn der Leiterkopf gesichert ist und der Feuerwehrmann gegen Absturz gesichert ist
- Strahlrohr nur im 15° Winkel einsetzen
- Schlauchleitungen nicht an Leitern befestigen
- Strahlrohre nicht am Körper befestigen
- Visier am Helm runter machen
- Vorsicht „Letzte Sprosse“

# Leitereinsatz an elektr. Anlagen

Spannung	Mindestabstand
bis 1000 Volt	1m
1000 bis 110000 Volt	3m
110000 bis 240000 Volt	4m
240000 bis 400000 Volt	5m











**Fragen?**

**Anmerkungen?**

